

Presseinformation

28. August 2006

Kreisverkehr in Eichgraben an der Kreuzung B 44/L 124

Beginn der Bauarbeiten diese Woche

Diese Woche beginnen die Bauarbeiten für einen Kreisverkehr in Eichgraben (Bezirk St. Pölten-Land) an der Kreuzung der Landesstraße B 44 mit der Landesstraße L 2124. Bei diesem Straßenabschnitt, den rund 7.500 Fahrzeuge pro Tag passieren, war es in den letzten Jahren immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen gekommen. Aus diesem Grund haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Eichgraben entschlossen, diesen Gefahrenbereich mit einem Kreisverkehr zu entschärfen. Vorher-Nachher-Untersuchungen haben gezeigt, dass die Errichtung eines Kreisverkehrs das Unfallgeschehen um bis zu 80 Prozent verringert und schwere Zusammenstöße fast gänzlich verhindert.

Der dreistrahlige Kreisel wird mit einem Außendurchmesser von 26 Metern und einer Fahrbahnbreite von 8 Metern ausgeführt. Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme werden in den Ein- und Ausfahrtsästen des Kreisels Fahrbahnteiler errichtet. Zudem soll eine gute Beleuchtung die Übersicht im Verkehrsgeschehen auch in den Abend- und Nachtstunden sowie bei schlechter Sicht gewährleisten. Weiters bietet eine Querungshilfe am südlichen Ast der Kreisverkehrsanlage Schutz für die Fußgänger. Als repräsentative Gestaltung wird künftig der sogenannte „Rosshof-Mauerstein“, der seit 1994 bei der Anzbachbrücke steht, den Mittelkreis schmücken.

Die Straßenmeisterei Neulengbach wird unter Einbeziehung von örtlichen Bau- und Lieferfirmen alle Arbeiten in einer Bauzeit von rund drei Monaten durchführen. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 220.000 Euro, wobei 180.000 Euro vom Land Niederösterreich und 40.000 Euro von der Marktgemeinde Eichgraben getragen werden.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.